

Nr. 69/2016  
Halle, 4. April 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecher

## Das Verarbeitende Gewerbe auf dem Spitzenplatz

**Im Jahr 2011 erzielten nach den aktuell im Statistischen Landesamt vorliegenden Ergebnissen zur Umsatzsteuerstatistik auf Basis der Umsatzsteuer-Veranlagungen die Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes 25,5 Milliarden EUR steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen, das bedeutet ein Plus von 12,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Bezogen auf die gesamtwirtschaftlichen Umsätze aller Unternehmen im Land in Höhe von 66,8 Milliarden EUR, konnten die 7 213 Steuerpflichtigen dieses Wirtschaftszweiges damit gut 38 Prozent erwirtschaften und nahmen damit die Spitzenposition ein.**

Jedes Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes setzte im Durchschnitt 3,5 Millionen EUR um. Dieser Wert wurde lediglich von den Unternehmen des Wirtschaftsbereiches Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden übertroffen, welche durchschnittlich 6 Millionen EUR erzielten.

Knapp ein Viertel des erwirtschafteten Umsatzplus im Verarbeitenden Gewerbe wurde durch die Unternehmen des Saalekreises erzielt. Diese konnten gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs der Lieferungen und Leistungen von 14,5 Prozent verzeichnen und setzten damit im Schnitt rund 9,4 Millionen EUR je steuerpflichtigem Unternehmen um.

Die zweithöchsten Umsätze je Steuerpflichtigem waren im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu verzeichnen. Hier setzte jedes umsatzsteuerpflichtige verarbeitende Unternehmen durchschnittlich rund 5,8 Millionen EUR um. Die geringsten Umsätze je Steuerpflichtigen tätigten die Unternehmen der Kreisfreien Stadt Halle (Saale) mit durchschnittlich lediglich 0,6 Millionen EUR.

Maßgeblich verantwortlich für den Umsatzanstieg im Verarbeitenden Gewerbe waren diejenigen Unternehmen, deren Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit in der Herstellung von chemischen Erzeugnissen begründet ist. Diese Unternehmen konnten gegenüber dem Vorjahr 1,1 Milliarden EUR bzw. 17 Prozent mehr erwirtschaften. Jedes dieser Unternehmen setzte im Schnitt 31,9 Millionen EUR um. Dominierend sind auch hier wiederum die Umsätze der Unternehmen des Saalekreises.

Fast jedes dritte umsatzsteuerpflichtige Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe wird als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) geführt. Diese erwirtschafteten steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 17,3 Milliarden EUR, damit gut zwei Drittel der Umsätze dieses Wirtschaftsbereiches. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das ein Plus von 13 Prozent. Daneben erzielten diese GmbH's steuerbare Umsätze aus innergemeinschaftlichen Erwerben in Höhe von 3 Milliarden EUR.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt  
Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)  
Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet**

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

**E-Mail:**

pressestelle@  
stala.mi.sachsen-anhalt.de